

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zum 29. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Suchtmedizin e. V. einladen zu dürfen, der vom 6. bis 8. November 2020 im H4 Hotel Berlin Alexanderplatz als **Hybridveranstaltung** stattfindet.

Das diesjährige Motto der Tagung ist „**Suchttherapie in Zeiten von Corona**“.

Erneut wird am Samstagnachmittag, den 7. November 2020 von 15.15 - 16.45 Uhr ein Symposium mit Kurzvorträgen (4 Minuten Vortrag / 4 Minuten Diskussion) zu neuen Projekten oder Ideen stattfinden. Die Veranstaltung wird als Präsenzveranstaltung vor Ort durchgeführt und gleichzeitig für unsere Online-Teilnehmer*innen über eine Kongressplattform live ins Internet übertragen.

Poster und Kurzvorträge sind inzwischen als Ausdruck einer offenen Veranstaltung fester Bestandteil des Programms.

Ihr Projekt ist von Interesse! Ihre Idee zählt!

Dafür können ab sofort und bis zum 18.10.2020 Abstracts (Text max. 250 Wörter) unter s.mollenhauer@dgsuchtmedizin.de eingereicht werden. Um den hohen Stellenwert von Innovationen in Therapie und Praxis in Suchtmedizin und Drogenpolitik zu unterstreichen, ist der **Eintritt** für die Referierenden **frei** und es werden Preise für die besten Präsentationen durch eine Jury verliehen.

Darüber hinaus können Abstracts für Posterpräsentationen (in diesem Jahr ausschließlich online!) eingereicht werden (Frist: 25.10.2020, Text max. 250 Zeichen inkl. Leerstellen). Auch hier entfällt die Kongressgebühr (Präsenz- oder Onlineveranstaltung) für Erstautor*innen des Posters.

Wir würden uns freuen, Sie in Berlin begrüßen zu können.

Für den Vorstand und das Organisationskomitee der DGS
Tim Neumann